

# Der Monat Februar

## Über die Geduld

(von Rainer Maria Rilke)

*Man muss den Dingen die eigene, stille ungestörte Entwicklung lassen, die tief von innen kommt und durch nichts gedrängt oder beschleunigt werden kann, alles ist austragen – und dann gebären...*

*Reifen wie der Baum, der seine Säfte nicht drängt und getrost in den Stürmen des Frühlings steht, ohne Angst, dass dahinter kein Sommer kommen könnte. Er kommt doch! Aber er kommt nur zu den Geduldigen, die da sind, als ob die Ewigkeit vor ihnen läge, so sorglos, still und weit...*

*Man muss Geduld haben*

## Was tut sich bei den Bienen im Februar?

Das möchte auch der Imker nur zu gerne wissen! Welche seiner Völker kommen stark aus dem Winter? Ist es in der kalten Jahreszeit gar zu einem Volksverlust gekommen? Die Gewissheit kommt oft erst im März mit den wärmeren Tagen. Daher mahnt der Februar zu Vertrauen darauf, im Herbst beim Einwintern der Völker langfristige gute Voraussetzungen geschaffen zu haben – und zu **Geduld**.

## Geduld in der Arbeitswelt?

Die Tatsache, dass sich viele Unternehmen stärker an Quartalszahlen

als an langfristigen Zielen orientieren, lässt Geduld in der Ökonomie oft vermissen.

Ein Buchtipp für all jene, welche **langfristige Visionen und Geduld in der Unternehmensführung höher gewichten** möchten:

**Die Entdeckung der Geduld – Ausdauer schlägt Talent**  
ISBN 978-3711000545

**Matthias Sutter** ist Professor für angewandte Ökonomie am European University Institute in Florenz und Professor für experimentelle Wirtschaftsforschung an der Universität Innsbruck.



Herzlichst  
Ihr Andreas Erb

